



Rockstone Research

9. Mai 2017

Report #21

Hanf-basierte Tiernahrung,
Cannabis-Produzent-
Bewerber



True Leaf nun im elitären Kreis der Unternehmen in der finalen Phase vor der Lizenzvergabe zur Produktion von Cannabis in Kanada

Während Donald Trump letzten Freitag **indizierte**, dass seine Regierung Freizeit- ("recreational") Marijuana-Geschäfte in den USA strafrechtlich verfolgen wird, legte die kanadische Regierung letzten Monat ein Cannabis-Gesetz auf den Tisch, wonach im Juli 2018 das Ende der Prohibition eingeläutet wird und Marijuana landesweit legalisiert wird.

Nur eine Woche nach Kanadas historischer Entscheidung, **verkündete** True Leaf Medicine International Ltd., dass sich ihre Bewerbung beim Gesundheitsministerium Health Canada für eine Lizenz zur Produktion von Cannabis nun in der "Review"-/Überprüfungsphase befindet. Mit einer Bevölkerung von mehr als 35 Mio. gibt es aktuell nur 43 lizenzierte Produzenten in Kanada. Deloitte sagt einen Markt mit \$5-7 Mrd. Jahresumsatz voraus.

"Da die Legalisierung nur etwas mehr als ein Jahr vor uns liegt, [...] stellt sich nun offensichtlich die Frage, ob die Unternehmen dazu in der Lage sind, ausreichend Marijuana zu produzieren, um die Nachfrage zu decken. Wenn die aktuellen Produzenten nicht das Angebot erzeugen können, das nachgefragt wird, dann werden die Leute zwangsläufig wieder in den Schwarzmarkt gehen", **sagte** David Bar, der die Partizipationsrate konservativ auf 23% bis 2020 schätzt (was nur 3% höher als die Anzahl der aktuellen Schwarzmarkt-Käufer ist; laut Deloitte),

wodurch eine substantielle Nachfrage von etwa 1,2 Mio. kg Marijuana pro Jahr entsteht. "Sogar im ersten Jahr der Legalisierung wird erwartet, dass die Nachfrage bei einer Partizipationsrate von 18% etwa 896.984 kg beträgt. Dies zeigt eine grosse Angebotslücke", bemerkte Bar. Gemäss seinen Zahlen haben öffentliche Unternehmen nur Kapazitäten von etwa 574.350 kg in der Pipeline bzw. sollen bis 2020 fertiggestellt sein. "Das ist noch immer ein grosses Defizit und obwohl es aktuell 43 lizenzierte Produzenten in Kanada gibt, so haben die börsennotierten Unternehmen einen Anteil von mehr als die Hälfte dieser Lizenzen. Da die privaten Unternehmen nicht den Zugang zu Finanzierungsarten haben, den die börsennotierten Unternehmen haben, verfügen sie auch nicht über die Geldmittel, um die benötigten Kapazitäten zu bauen", sagte er und erklärte, wieso dies ein ernsthaftes Problem für Health Canada, die Regierung und alle lizenzierten Produzenten sei. "Wenn Preise als Folge eines Mangels steigen, werden die Leute sofort zurück in den Schwarzmarkt gehen, wo sie ein ähnliches Produkt zu einem günstigeren Preis bekommen, wodurch genau die Situation geschaffen wird, welche die Regierung zu eliminieren versucht... Es gibt beträchtliche Opportunität für aktuelle Produzenten, ihre Kapazitäten zu erhöhen, aber auch Platz für Neuzugänge, sobald sie ihre Lizenzen erhalten haben", schlussfolgerte Bar.

Unternehmensdetails

True Leaf Medicine International Ltd.
100 Kalamalka Lake Road, Unit 32
Vernon, British Columbia V1T 9G1, Kanada
Telefon: +1 778-389-9933
Email: kevin@trueleaf.com
www.trueleaf.com

Aktien im Markt: 60.427.383



Chart Kanada (CSE)

Kanada-Symbol: MJ

Aktueller Kurs: \$0,335 CAD (08.05.2017)

Marktkapitalisierung: \$20 Mio. CAD



Chart Deutschland (XETRA)

Deutschland Symbol/WKN: TLA / A14NM1

Aktueller Kurs: €0,206 EUR (08.05.2017)

Marktkapitalisierung: €13 Mio. EUR



Canada auf dem Weg zur Legalisierung

- **Dezember 2015:** Kanadier wählen eine neue Liberale Regierung, welche die Legalisierung von Cannabis versprochen hat.
- **20. April 2016:** Die kanadische Regierung verkündet die Einführung von Gesetzen zur Legalisierung und strengen Regulierung von Marijuana bis zum Frühjahr 2017.
- **30. Juni 2016:** Die Regierung berichtet über die Schaffung von einem "Arbeitsausschuss zur Cannabis-Legalisierung und -Regulierung" und lud zur öffentlichen Beratung bis zum 29. August 2016 ein.
- **Dezember 2016:** Die Regierung verkündet die Ergebnisse vom "Arbeitsausschuss zur Cannabis-Legalisierung und -Regulierung".
- **13. April 2017:** Die Regierung legt den Gesetzesentwurf [Cannabis Act](#) auf den Tisch und plant bis Juli 2018 das Ende des Verbots und der landesweiten Legalisierung von Cannabis.

"Die Bestimmungen des Cannabis Act lehnen sich eng an die Empfehlungen vom Arbeitsausschuss zur Cannabis-Legalisierung und -Regulierung an und entsprechen auch unseren eigenen Empfehlungen, die wir im vergangenen Jahr herausgegeben habe. Unserer Ansicht nach werden die Bestimmungen die Grundlage für die sichere Herstellung von Cannabis innerhalb eines rechtlichen Rahmens bilden, der den verantwortungsbewussten Konsum in den Mittelpunkt stellt." (Michael Harcourt, Vorstandsvorsitzender von True Leaf am [20. April 2017](#))

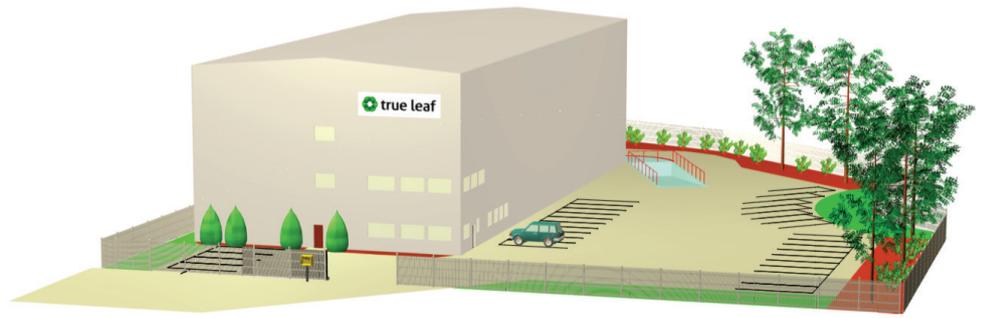
Bewerbungsprozess: Wie man ein lizenzierter Produzent wird

Laut Health Canada; Stand 31. März 2017:

- 1.630 Bewerbungen erhalten
- 265 wurden abgelehnt
- 414 in Bearbeitung
- 69 wurden zurückgezogen
- 841 waren unvollständig und wurden zurückgegeben

"Daher werden die aktuellen ACMPR-Lizenzhalter und diejenigen mit bei Health Canada bereits eingereichten Bewerbungen einen beträchtlichen Vorteil haben, unter dem Cannabis Act lizenziert zu werden." ([Osler](#); 2. Mai 2017)

Laut [Health Canada](#) gibt es mehrere



Phasen/Stufen im Bewerbungsprozess, ein lizenzierter Produzent nach ACMPR ("Cannabis for Medical Purposes Regulations") zu werden:

1. Bewerbung erhalten
2. Vorläufiges Screening/Durchleuchtung
3. Erhöhtes Screening
4. Initiierung vom Sicherheitsüberprüfungsprozess
5. Überprüfung/"Review"
6. Vor-Lizenz-Inspektion ("Pre-Licence Inspection")
7. Lizenzierung

True Leafs Zeitplan zum lizenzierten Produzenten

Stufe 1-4 (07/2013-05/2017)

Im Juli 2013 bewarb sich True Leaf, ein lizenzierter Produzent nach "MMPR" (Marihuana for Medical Purposes Regulations) zu werden und zu jener Zeit war sie der 48. Bewerber in Kanada. Fast 4 Jahre sind seitdem vergangen und das Unternehmen hat eine grosse Menge an Dokumentation geliefert und mehr als 10 Anfragen seitens Health Canada nach mehr Informationen beantwortet.

"Review" Stufe (seit 05/2017)

Dies ist Stufe 5 von 7 während dem gesamten Lizenzierungsprozess. Dieser Überprüfungsprozess verlangt vom Unternehmen einen Business Plan, Betriebsplan, Prozedere, Gebäude-Design, Sicherheitsmaßnahmen und Berichtssysteme, die allesamt bei Health Canada eingereicht werden müssen. True Leaf steht kurz davor, all diese Dokumente zur Überprüfung bei Health Canada einzureichen. Sobald diese von Health Canada überprüft wurden, kann das Unternehmen weitere Fragen und Forderungen nach weiteren Informationen erwarten. Das Unternehmen muss diese Fragen beantworten und womöglich durch eine zweite, dritte oder vierte Runde gehen. Während den letzten Monaten hat das Unternehmen erhebliche Zeit damit verbracht, professionelle Firmen zu suchen und zu engagieren, die bereits erfolgreich andere Unternehmen zur Lizenzgenehmigung verholfen haben.

Vor-Lizenz-Inspektions-/"Pre-License Inspection" Stufe

Die Zeit zwischen den "Review" und der "Pre-License Inspection" Stufen beinhaltet die Überprüfung von allen relevanten Dokumenten, die eingereicht wurden, sowie dem möglichen Bau und der Fertigstellung der Produktionsanlage. Basierend auf Indizien von Health Canada und dem Ausmaß ihrer Überprüfungen wird das Unternehmen kalkulierte Entscheidungen treffen, wann der Bau der Anlage abgeschlossen werden soll. Sobald die Anlage gemäss den Anforderungen gebaut wurde, und die "Review"-Stufe abgeschlossen ist, wird das Unternehmen alsdann Health Canada darüber informieren, dass sie für die "Pre-License Inspection" bereit ist.

Lizenzierung

Nachdem die Anlage überprüft wurde und allen Anforderungen entspricht, gibt es mehrere Abschnitte der Lizenzierungsstufe. Es ist möglich, dass Health Canada anfangs eine "Anbaulizenz" erteilt und danach testet, ob die Anlage, Aktivitäten und Produkte den Anforderungen entsprechen. Nachdem diese erfüllt wurden und das Unternehmen allen Anforderungen gemäss ACMPR entspricht, wird das Cannabis für den Verkauf lizenziert und die finale Lizenz erteilt.

Projizierter Zeitplan und potentieller Output

Sofern das Unternehmen durch die "Review"-Stufe kommt, die Finanzierung abschliesst und alle Anforderungen der Vor-Lizenzierungs- und Lizenzierungsstufen erfüllt, zielt True Leaf darauf ab, bereit zu sein, Cannabis-Produkte im Sommer 2018 zu verkaufen und auszuliefern. Nach Erhalt der entsprechenden Lizenz wird True Leaf mit dem Bau einer modernen und hochsicheren Cannabis-Produktionsanlage in der Stadt Lumby in British Columbia beginnen. Diese 4.460 Quadratmeter (3,8 Hektar) grosse Anlage soll 6,25 Mio. Gramm getrocknete Cannabisblüten produzieren. Bei einem Verkaufspreis von \$8,80/Gramm würde dies einem jährlichen Einnahmepotential von \$55 Mio. entsprechen (ab Mitte 2018).



Disclaimer: Alle oben beschriebenen Ereignisse und Verkaufspreise sind abhängig von den Bedingungen von Health Canada und basieren darauf, dass die Bewerbung von True Leaf von Health Canada genehmigt wird, wofür es jedoch keine Garantie gibt.

Cannabis-Experten für True Leaf

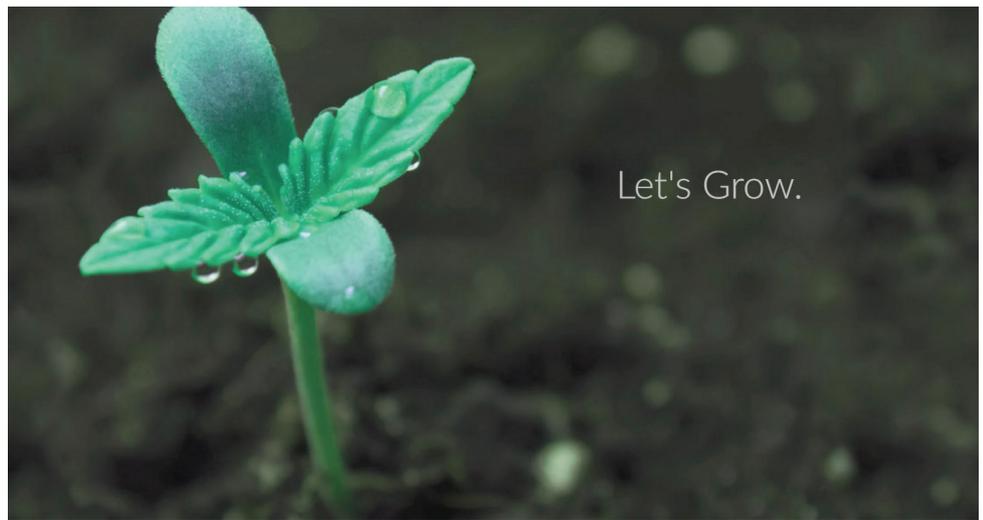
Am [23. April](#) berichtete True Leaf über die Anstellung von mehreren Cannabis-Experten, die das Unternehmen durch die finalen Stufen des Überprüfungsprozesses von Health Canada leiten sollen. Diese Experten werden das Team von True Leaf in der letzten Prüfphase vor Erteilung einer Marihuana-Produktionslizenz unterstützen.

Experten von Pipe Dreemz Inc., Protect-IP Global Solutions Inc., Eurofins Scientific und Ample Organics, führenden Unternehmen in dieser Branche, werden in den nächsten Wochen mit True Leaf ein Paket zusammenstellen, das Health Canada im Rahmen des Zulassungsverfahrens gemäß den Access to Cannabis for Medical Purposes Regulations (ACMPR) zur Prüfung vorgelegt wird.

Health Canada stellte vor kurzem vom Antragsverfahren gemäß den Marihuana for Medical Purposes Regulations (MMPR) auf das ACMPR-Zulassungsverfahren um. Die Experten werden mit True Leaf zusammenarbeiten, um den ursprünglichen MMPR-Antrag des Unternehmens zu aktualisieren, so dass True Leaf die neuen Anforderungen erfüllt oder übertrifft.

“True Leaf freut sich sehr über die kompetente Unterstützung von Pipe Dreemz, Protect-IP, Eurofins und Ample Organics in dieser kritischen Phase des AM-CPR-Prüfverfahrens“, sagte Darcy Bomford, CEO von True Leaf. “Wir haben uns gezielt an die Experten dieser Unternehmen gewandt, da mehrere ihrer Kunden das ACMPR-Verfahren bereits erfolgreich hinter sich haben.“

True Leaf hat George Routhier, CEO von [PipeDreemz](#) und einem führenden Berater von Unternehmen, die das MMPR- oder ACMPR-Verfahren von Health Canada seit 2012 durchlaufen haben, verpflichtet können. Herr Routhier unterstützt seine Klienten bei den komplexen Aspekten des Antragsverfahrens, insbesondere dem Design, dem Bau und der Betriebsabläufe der Marihuana-Produktionsanlagen. Die Kunden von Pipe Dreemz errichten derzeit Produktionsanlagen im Wert von mehr als \$150 Millionen in Kanada.



[Protect-IP](#) wird True Leaf bei der Integration der physischen Sicherheitsaspekte (Physical Safety Integration) in seiner geplanten Herstellungsanlage beraten. Das Technikerteam von Protect-IP hat mit Unternehmen in allen Phasen des Zulassungsverfahrens zusammengearbeitet und wird gemeinsam mit True Leaf Verfahrensweisen für Steuersysteme, Alarmanlagen und die Videoüberwachung unter Einsatz von IP-Technik entwickeln, so dass True Leaf ein sichere Herstellungsanlage baut und betreibt.

[Eurofins](#), eine führende international tätige Gruppe von Laboren mit mehr als 22.000 Mitarbeitern an 225 Standorten in 39 Ländern, wird True Leaf bei der Prüfung seiner Marihuana-Produkte unterstützen, um sicherzustellen, dass diese den Bestimmungen von Health Canada genügen. Eurofins bietet den Pharma-, Nahrungsmittel-, Umwelt- und Konsumgüterindustrien ein umfangreiches Leistungsspektrum für wissenschaftliche Prüfungen und Unterstützungsdienste.

True Leaf hat zudem [Ample Organics](#), den Anbieter des am weitesten verbreiteten Seed-to-Sale-Meldesystems unter lizenzierten Marihuanaherstellern in Kanada, engagiert.

“Wir freuen uns darauf, mit True Leaf, einem Antragsteller in einer späten Phase des ACMPR-Zulassungsverfahrens, zusammenzuarbeiten“, sagte George Routhier, CEO von Pipe Dreemz. “Darcy und sein Team haben sich entschlossen, mit einem kräftigen Push in die Zielgerade einzulaufen. Wir gehen davon aus, dass wir die Zulassung zur Pre-Licence-Inspektion in Zusammenarbeit in sehr naher Zukunft erhalten werden.“

Finanzierung

Am [3. Mai](#) gab True Leaf eine \$3 Mio. Privatplatzierungsfinanzierung ohne Broker-Beteiligung bekannt für die Ausgabe von “Unternehmenseinheiten“ zu einem Preis von \$0,30 pro Einheit, wobei jede Einheit aus einer Aktie und einem Warrant, der für 24 Monate lang in eine Aktie zu einem Ausübungspreis von \$0,45/Aktie umgewandelt werden kann, besteht. Das Unternehmen beabsichtigt, die Einnahmen wie folgt einzusetzen:

True Leaf Medicine Inc. (Cannabis-Lizenzbewerber unter ACMPR):

Grundstück-Expansion:	\$650.000
Experten-Beratung:	\$250.000
Anlagevermögen:	\$250.000
Rechtskosten:	\$175.000

True Leaf Pet:

Marketing:	\$650.000
Lager-Expansion:	\$350.000
Allgemeinkosten:	\$250.000
Rechtskosten:	\$75.000

True Leaf Pet Europe:

Marketing:	\$175.000
Lager-Expansion:	\$125.000
Allgemeinkosten:	\$50.000

Über Privatplatzierungen

Im Grunde kann jeder an einer solchen Privatplatzierung teilnehmen, also auch jemand mit Wohnsitz in Deutschland oder der Schweiz. Es gibt keinen Mindestbetrag, den man zeichnen muss, wobei es schon mindestens \$1.000 CAD (aktuell ca. 670 EUR) sein sollten, da sowohl das Unternehmen als auch der Zeichnende etwas an Papierarbeit leisten muss.

Beispiel: Der in Deutschland ansässige Herr Pffiffig möchte gerne mit 700



EUR (aktuell ca. \$1.050 CAD) an der Privatplatzierung teilnehmen. Da 1 Einheit \$0,30 CAD kostet, bekommt er für \$1.050 CAD also 3.500 "Einheiten". 1 Einheit = 1 Aktie + 1 Warrant. Somit bekommt er also 3.500 "normale" Aktien plus 3.500 Warrants.

Was ist ein Warrant? Das Recht, innerhalb von 2 Jahren mittels 1 Warrant noch 1 weitere Aktie kaufen zu können, und zwar zum Fixpreis von \$0,45 CAD/Aktie (d.h. auch wenn die Aktie bei \$1 steht!).

Beispiel: Im Sommer 2018 steigt die Aktie auf \$2 an und Herr Pfiffig entscheidet sich, seine Warrants in "normale" Aktien umzuwandeln. Dafür muss er einfach \$1.575 CAD (3.500 Warrants x \$0,45 CAD) an das Unternehmen überweisen, woraufhin er ein paar wenige Tage später 3.500 Aktien bekommt, die sofort handelbar sind. Jetzt hat er insgesamt 7.000 Aktien, die er sofort im Markt verkauft und Einnahmen von \$14.000 CAD generiert. Abzüglich der Kosten (\$1.050 + \$1.575) kann sich Herr Pfiffig nun über einen Gewinn von \$11.375 freuen. Zum Vergleich Herr Schnecke, der direkt im Markt (anstatt über eine Privatplatzierung) zur gleichen Zeit wie Herr Pfiffig Aktien zu \$0,30 für \$1.050 gekauft hat (also 3.500 Stück) und ebenfalls bei \$2 verkauft: Herr Schnecke konnte mit \$7.000 exakt die Hälfte an Einnahmen wie Herr Pfiffig generieren, da er letzten Endes ja nur halb so viele Aktien wie Herr Pfiffig sein Eigen nennen konnte.

Beispielhafter Ablauf:

1.) Herr Pfiffig schreibt dem Unternehmen eine Email (kevin@trueleaf.com), wie z.B. *"Hello Kevin, I would like to participate at your PP, please send me the documents"*

that I have to fill out." Da er noch nie bei einer Privatplatzierung mitgemacht hat und seine Englisch-Kenntnisse nicht sonderlich gut sind, bekommt er von Kevin die Email-Adresse und Telefonnummer von Isabel Belger aus Deutschland, die sich mit Herrn Pfiffig in Verbindung setzt, um die Dokumente Seite für Seite zu erklären und entsprechend auszufüllen.

2.) Herr Pfiffig scannt und schickt die ausgefüllten und unterschriebenen Seiten an die Email-Adresse von Kevin, der die Unterlagen auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüft. Wenn alles ok ist, schickt Kevin per Email die Bankverbindung von True Leaf an Herrn Pfiffig.

3.) Herr Pfiffig überweist die 700 EUR auf das Konto von True Leaf in Kanada.

4.) Sobald True Leaf per Pressemitteilung bekanntgegeben hat, dass die Privatplatzierung "geschlossen" wurde, wird Herr Pfiffig kurze Zeit später einen sog. „DRS-Statement“ erhalten, auf dem die Anzahl der Aktien ersichtlich ist, die er gekauft hat.

5.) Dieses DRS-Statement kann er nun bei seiner Hausbank oder seinem Onlinebroker hinterlegen. (Ein DRS erlaubt es, Aktien zwischen dem sog. Transfer-Agenten und einem Broker-Dealer elektronisch zu transferieren. DRS-Aktien werden auf dem Namen vom registrierten Aktionär gehalten.)

6.) Nach kurzer Zeit kann Herr Pfiffig in seinem Depot sehen, dass 3.500 Aktien eingebucht wurden, die er nach der Haltefrist (4 Monate +1 Tag) ganz normal handeln/verkaufen kann.



Report-Übersicht

[Report #20](#) "True Hemp Hanfprodukte bald in Deutschland & Österreich verfügbar"

[Report #19](#) "True Leaf akquiriert OregaPet"

[Report #18](#) "True Leaf startet Produktion, Verkauf und Marketing in Europa dank erstem Grossauftrag"

[Report #17](#) "True Leaf hat gerade erst begonnen Wurzeln zu schlagen (um danach gross zu wachsen)"

[Report #16](#) "Neuer Vertriebskanal: True Leaf Produkte werden jetzt auch online verkauft"

[Report #15](#) "Hanf für Hunde: True Leaf aus Kanada bringt besonderen Leckerbissen zur Interzoo Leitmesse für die internationale Heimtierbranche"

[Report #14](#) "True Leaf gibt Gas und bringt True Hemp nach Europa"

[Report #13](#) "True Leaf erobert den US-Tierfuttermarkt"

[Report #12](#) "True Leaf verkauft Hanfprodukte in 3500 US-Geschäften"

[Report #11](#) "True Leaf Produkte nun in 47 Geschäften in Kanada erhältlich"

[Report #10](#) "True Leaf verkauft schnell"

[Report #9](#) "True Leaf expandiert nach Europa"

[Report #8](#) "True Leaf enthüllt neue Produktlinie"

[Report #7](#) "Ein wichtiges Puzzle-Stück für den sich anbahnenden Erfolg von True Leaf"

[Report #6](#) "True Leaf hat den kanadischen Vertrieb für eigene Hanf-Produktlinie sichergestellt"

[Report #5](#) "CEO-Interview mit Darcy Bomford von True Leaf"

[Report #4](#) "True Leaf auf bestem Weg zum lizenzierten Marijuana-Produzenten"

[Report #3](#) "True Leaf will in Produktion gehen"

[Report #2](#) "True Leaf will im Herbst 2015 den Markt für Tiernahrung mit Hanf bereichern"

[Report #1](#) "True Leaf geht an die Börse"



Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Research Report und den Autor:

Rockstone ist ein Research-Haus, das auf Kapitalmärkte und börsennotierte Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird unseren Lesern auf dieser Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.

Alle in diesem Report geäußerten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertschriften kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertschriften oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor möglicherweise nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Darüberhinaus besitzt der Autor ebenfalls Aktien

von den True Leaf Medicine International Ltd. und würde von einem Aktienkursanstieg ebenfalls profitieren. Es kann auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Somit herrschen Interessenskonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als sog. "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Infor-

mationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobligo. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.